



Mobil, flexibel – und die IT? Gesichert.

Anwenderbeispiel für Workspace Management

So herrlich einfach ist die mobile Welt. Mal eben etwas im Netz ersteigert, dann die Geschäftspost gelesen, dem Kollegen einen Gruß gemailt, der Tochter einen Kuss, mit dem Kunden telefoniert, dem Kumpel gechattet – und das alles über das Smartphone. Wo es für Mitarbeiter bequem wird, beginnt für IT-Experten der Stress: zig Betriebssysteme, Sicherheitslücken, Wartungsaufwand. Bei einer Behörde des Landes Rheinland-Pfalz weiß man inzwischen, wie sich mobile Geräte elegant, sicher und effizient verwalten lassen. Hier setzt die IT seit 2012 auf das von der ISD GmbH in Mainz implementierte Silverback by Matrix42.

Mehrere Hundert Smartphones und Tablet-PCs verschiedener Hersteller und mit unterschiedlichen Betriebssystemen hat die Einrichtung unter einen Hut zu bringen, Diensthandys genauso wie Privatgeräte. Denn obgleich sich das in den USA verbreitete „Bring Your Own Device“ (BYOD) in Deutschland nur geringfügig durchzusetzen weiß, wollen hierzulande immer mehr Mitarbeiter mit ihren eigenen Mobilgeräten zumindest auf ihren Büroaccount zugreifen. Oder umgekehrt den Geschäfts-Tablet bzw. das vom Arbeitgeber gestellte Smartphone zusätzlich für Privates nutzen. Seit 2003 arbeiten öffentlich-rechtliche Einrichtungen in Rheinland-Pfalz mit der IT-System-Management-Lösung Matrix42 Empirum, implementiert durch die ISD GmbH. Im Jahr 2008 schlossen das Bundesland und ISD eine Rahmenvereinbarung für die Nutzung und Wartung von Empirum – und dehnten diesen Vertrag 2012 weiter aus. Aufgrund der positiven Erfahrungen, die das Land mit der Einführung von Empirum gemacht hatte, entschied man sich dafür, ISD auch mit der Lösung des Mobile-Problems zu beauftragen.

Herausforderung

Im beruflichen und privaten Alltag greifen User zunehmend zum Smartphone oder Tablet statt zum PC. Wie lassen sich diese Flexibilität und die IT-Sicherheit miteinander vereinbaren? In einer rheinland-pfälzischen Behörde suchte man nach einer kostensparenden Lösung für ein einheitliches, sicheres und den Compliance-Regeln entsprechendes Mobile Device Management.

Lösung

ISD GmbH erweiterte die bereits bestehende Matrix42 Empirum-Lösung um Silverback by Matrix42. Mit den eingesetzten Produktbestandteilen Mobile Device Management, Secure E-Mail Gateway und Mobile Content Management sichert und kontrolliert die IT effektiv und effizient den Datenaustausch über privat und dienstlich genutzte Mobilgeräte.



Mobile Workspace Management

Die Verwaltung mobiler Endgeräte stellt die Unternehmens-IT vor enorme Herausforderungen. Zu jeder Zeit müssen Admins sämtliche Mobilgeräte unter Kontrolle haben, Zugang, Konfigurationen und Compliance überwachen – und dabei gleichzeitig unterscheiden zwischen privaten und beruflichen Benutzerdaten. Sie haben dafür zu sorgen, dass die User auf Unternehmensdateien und -anwendungen zugreifen können, ganz gleich ob sie mit iOS arbeiten, Android oder Windows. Und stets spielt die IT-Sicherheit dabei eine ganz entscheidende Rolle. „Unserem Kunden war wichtig, dass die Lösung alle technischen Aufgaben erstklassig erfüllt und gleichzeitig von den Kosten her im Rahmen bleibt“, erzählt Marco Mestrum, Leiter der Geschäftsstelle Mainz bei ISD GmbH. Theoretisch hätte man Tools verschiedener Anbieter einsetzen oder sogar eine eigene Infrastruktur entwickeln können. „Aber solch eine isolierte Lösung hätte sich nicht gerechnet. Mit Empirium hatten wir eine optimale Grundlage für den kostengünstigen und effektiven Aufbau eines ausgereiften Mobile Device Managements.“ So fiel die Entscheidung auf Silverback by Matrix42 mit den Produktbestandteilen Mobile Device Management, Secure E-Mail Gateway und Mobile Content Management.

Sicherer Austausch, Compliance konform

Mit dem Mobile Device Management kann die IT der Behörde alle mobilen Betriebssysteme unterstützen und deren unterschiedliche Versionen verwalten. Den Mitarbeitern steht der Zugriff auf das Netzwerk offen. Sie können Supportanfragen stellen, Daten abrufen etc. Überzeugt hat das IT-Team auch die Mandantenfähigkeit, also dass sich Aufgabenbereiche und Dienststellen getrennt verwalten und dabei unterschiedliche Admin-Profile einsetzen lassen. Unerlässlich ist das Secure E-Mail Gateway, mit dem Dokumente und Dateien sicher und richtlinienkonform versendet werden. Für Sicherheit beim Datenaustausch sorgt darüber hinaus das Mobile Content Management. Es umfasst unter anderem die Bereitstellung von Dateien und Inhalten auf iPhones und iPads, ermöglicht Zugriffsbeschränkungen auf bestimmte Standorte per Geofencing und kontrolliert den Zugriff auf Network Share oder Sharepoint-Umgebungen. Marco Mestrum: „Alles in allem bietet Workspace Management die perfekte Lösung, um sämtliche Mobilgeräte einheitlich, sicher und den Compliance-Regeln entsprechend zu verwalten.“



ISD – der entscheidende Faktor

Der IT-Dienstleistungsspezialist ISD – Industrie Service für Datenverarbeitung GmbH unterstützt seine Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette: mit IT-Beratung, neuesten Technologien und dem Einsatz hochqualifizierter Mitarbeiter. Von der Entwicklung und Umsetzung maßgefertigter IT-Lösungen und -Services bis zum Hosting in eigenen Rechenzentren bietet ISD mittelständischen Unternehmen, Großkonzernen und öffentlichen Auftraggebern sämtliche Leistungen aus einer Hand. Die Kernkompetenzen bilden Data Center Technology & Operations, Workspace Management, Project & Service Management, Industrial IT und Software Development. ISD, gegründet 1994, ist mit rund 140 Mitarbeitern an Standorten in Ludwigshafen und Mainz präsent. Flexibel wie ein Mittelständler, mit der Leistungsfähigkeit und dem Know-how eines Großunternehmens versteht sich ISD als der entscheidende Faktor für den Erfolg ihrer Kunden – von der ersten Beratung bis zum Support. www.isd.de



Marco Mestrum
Leiter Geschäftsstelle
Mainz

Tel.: 06131 58889 0
Fax: 06131 58889 28
Marco.Mestrum@isd.de

Geschäftsstelle Mainz
An der Fahrt 13
55124 Mainz

